

Schriftenreihe Community Development

«Gemeinwesenentwicklung, Quartiermanagement und Lokale Ökonomie»

Die Schriftenreihe vermittelt relevantes Analyse- und Handlungswissen zur Konzeption und Umsetzung integrierter sozialräumlicher Ansätze und eigenständiger lokalökonomischer Lösungen insbesondere in sozial und ökonomisch benachteiligten städtischen und ländlichen Gebieten. Es handelt sich um Schnittstellen der Theorien und Handlungsfelder nachhaltiger sozialer, ökonomischer, politischer und ökologischer Entwicklung (Community Development).

Aktivierende, sozialraumbezogene Forschung und Entwicklung und die Förderung Lokaler Ökonomie gewinnen als Antworten auf die komplexen Probleme des ökonomischen und technologischen Strukturwandels und seiner Folgen in städtischen und ländlichen Krisenregionen an Bedeutung.

Professionelle in der Gemeinwesenentwicklung sind planend, leitend, koordinierend und forschend in partizipativen Prozessen sozialräumlicher Transformation und nachhaltiger Entwicklung tätig.

Handlungsfelder liegen in den Bereichen Gemeinwesenarbeit, lokale Sozialpolitik, soziale Wohnungswirtschaft, internationale Entwicklungszusammenarbeit, Aufbau und Leitung von Organisationen im „Dritten Sektor“, lokale Arbeitsmarkt- und Wirtschaftspolitik,

Gemeinwesenökonomie, Quartiermanagement sowie soziale Stadt- und Regionalentwicklung.

Im Zentrum stehen die demokratische Teilhabe insbesondere benachteiligter Gruppen und die Stärkung der Zivilgesellschaft.

Band 1

Markus Runge [Der Aufbau von brückenbildendem sozialen Kapital im Umfeld benachteiligter Stadtteile](#) Bereitschaft zu und Hindernisse von quartiersübergreifenden Austauschprozessen und Netzwerken

Band 2

Angelika Tschanen-Hauser [Familienergänzende Kinderbetreuung in der Schweiz](#)

Familienergänzende Kinderbetreuung als Bestandteil sozialer Stadtentwicklung – Sozialraumorientierung als Leitkonzept

Band 3

Gabi Hangartner [Urbanes Trendquartier oder gespaltener Sozialraum?](#)

Szenarien möglicher Auswirkungen des Novartis Campus auf das Basler St. Johann Quartier als Sozialraum

Band 4

Sabine Gruber [Intermediäre Organisationen in der Stadtentwicklung](#)

Möglichkeitsräume für kollektives Lernen und Demokratieentwicklung

Band 5

Patrick Oehler: [Pragmatismus und Gemeinwesenarbeit](#)

Die pragmatistische Methode von John Dewey und ihr Beitrag zur Theorie und Praxis der Gemeinwesenarbeit

Forschungsband 1

Gemeinwesenentwicklung, Quartiermanagement und Lokale Ökonomie an der Fachhochschule München (Hrsg.) [FÜR MEHR TEILHABE](#)

Gemeinwesenentwicklung, Armutsbewältigung, Selbstorganisation

Die Reihe wird fortgesetzt und kann abonniert werden. Infos anfordern!

Gemeinwesenentwicklung und Lokale Ökonomie

Die Fakultät für angewandte Sozialwissenschaften lädt im Rahmen des europäischen Masterstudiengangs „Gemeinwesenentwicklung, Quartiermanagement und Lokale Ökonomie“ Studierende, Lehrende und PraktikerInnen innovativer sozialräumlicher Entwicklung zur Fachtagung „Gemeinwesenentwicklung und Lokale Ökonomie“ ein.

Am 2.+ 3. April 2007 in der FHS München http://www.macd.fhm.edu/aktuelles_FachtagungGWA.pdf

Sozialpolitische Akademie

Rechtsform Genossenschaft – Genossenschaft für den sozialen Sektor nutzen

17. April 2007, 9.30 - 17.00 Uhr in München

Bei Unternehmens-Neugründungen im sozialen Bereich wird vermehrt die Genossenschaft gewählt.

Hintergrund ist eine am 18. August 2006 August in Kraft getretene Gesetzesnovellierung, durch welche diese Rechtsform für die wirtschaftliche Selbsthilfe eine erhebliche Stärkung erfahren hat:

Die Genossenschaft wird ausdrücklich auch für soziale oder kulturelle Zwecke geöffnet.

Die Rahmenbedingungen gerade für kleine Genossenschaften werden verbessert.

Das Gesetz erleichtert die Kapitalbeschaffung und -erhaltung bei Genossenschaften.

Die aktuellen Veränderungen werden zum Anlass genommen, ausführlich über die vielfältigen Nutzungsmöglichkeiten der Genossenschaft im sozialen Sektor zu informieren.

Weitere Informationen bei [IBPro](#). Zum [Buch](#) von Burghard Flieger.

TAK AÖ / AG SPAK

Einladung zum TAK AÖ /AG SPAK–Treffen

27. – 29. April 2007 in der Attac-Villa in Könnern (Nähe Halle)

Gisela Notz hält am Freitag (Ort noch nicht fixiert: entweder Weibervirtschaft, Halle oder Attac-Villa in Könnern) einen Vortrag (Warum flog die Tomate?") und wir haben den Samstag und Sonntag zu unserer Verfügung.

Neben dem Beitrag von Gisela Notz am Freitag abend kann ich mir des Weiteres vorstellen: Richard Schmid stellt die Villa vor. Und das Neuland-Projekt, ein Vernetzungsprojekt in den neuen Bundesländer. - Eine Rückschau auf den Kongress „Solidarische Ökonomie“ - Natürlich die Frage, wie, ob, und weshalb eine Weiterarbeit des TAK AÖ vorstellbar ist. - Weitere Berichte der Teilnehmenden aus ihren Projekten. - Was macht die AG SPAK/SG in der nächsten Zukunft Interessante Verlagsprojekte - ALive - Assoziation linker Verlage (AG SPAK-Bücher ist Mitglied) Sozialpolitische Akademie ...

Alles Interessante über den Tagungsort findet ihr auf der Website <http://www.attac.de/koennern/villa/> Anmeldung bitte an

Dieter Koschek, Dorfstr, 25, 88142 Wasserburg/B. fonfax 08382-89056 agspak@t-online.de
www.agspak.de

macht#netze BUKO30 vom 6.-9. April in Leipzig

Die Assoziation Linker Verlage, in der auch AG SPAK Bücher sich engagiert, wird sich auf dem buko30 mit einem Büchertisch präsentieren.

Jubiläumstagung 20 Jahre ISFA

Die Zukunft der Sozialpsychiatrie - Globalisierungsverlierer oder neue Chancen?

Rahmenbedingungen und Zielrichtung zwischen Hartz IV, Kommunalisierung und persönlichem Budget, 4. Mai 2007 im Haus der Begegnung Ulm 9.00 - 17.00 Uhr

ISFA, Institut für Sozialpsychiatrische Fort- u. Ausbildung, Ulmerstr. 23, 73240 Wendlingen, Tel. 07024-5019033, www.isfa-online.de

Unser Autor [Manfred von Bebenburg](#) ist ein maßgeblicher Mitbegründer von ISFA. [AG SPAK Bücher](#) ist mit einem Büchertisch vor Ort.

Mitglied werden

Sie können die Arbeit der AG SPAK unterstützen durch Spenden auf das Konto Nr. 8822100 bei der Bank für Sozialwirtschaft (BLZ 70020500) und/oder durch Mitgliedschaft in der Sozialpolitischen Gesellschaft e.V.: www.agspak.de/sg.htm

AG SPAK Bücher, Holzheimer Str. 7, 89233 Neu-Ulm

Tel. 07308-919261, Fax 07308-919095, <http://www.agspak-buecher.de/>

AG SPAK, Dorfstr. 25, 88142 Wasserburg/Bodensee

Tel. + Fax 08382-89056, www.agspak.de

Newsletter abbestellen

<http://listi.jpberlin.de/mailman/listinfo/spak-buecher>